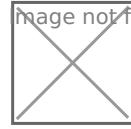


Vergessene Hausaufgaben

Beitrag von „sunshine14“ vom 4. August 2005 12:01

Hallo!!!

Wahrscheinlich werd ich allen hier noch eine Menge Löcher in den Bauch fragen



Kennt jemand eine gute Strategie, um mit vergessenen Hausaufgaben umzugehen? Es gibt ja die unterschiedlichsten Möglichkeiten... vom Nachzeigen am nächsten Tag bis hin zum "Strich wieder auslöschen". Ich hab mich jetzt fast dazu entschlossen, einfach einen Strich zu notieren, der auch nicht mehr "weggewischt" wird. Unsicher bin ich mir aber, ob es so sinnvoll ist, sich die Aufgaben nachzeigen zu lassen. Erstens bedeutet das wieder eine Menge mehr Orga (Zeitaufwand) und außerdem sind die Aufgaben dann wahrscheinlich sowieso nicht selbst erledigt, oder?

Ich würd gern einfach mal ein paar Meinungen hören...

Lieben Gruß,

sunshine14

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 4. August 2005 12:06

Hallo!

Also ich baue die Hausaufgaben jeden Tag in den Unterricht ein. S0mit haben sie für die Kids eine sinnvolle Bedeutung und sind nicht nur etwas, was zu HAuse gemacht, dann vorgezeigt und abgehakt wird.

- Meistens lasse ich die Sachen vorlesen.
- Oder es wird gemeinsam an der Tafel besprochen.
- Oder die Kids erhalten von mir die Lösung und müssen dann im Heft ihres Partners kontrollieren.
- Falls ich die KOntrolle mal nicht schaffe, nehme ich die Hefte der Kids mit, damit sie sehen, dass ich die Hausaufgabe ernst nehme.

Vergessene Hausaufgaben handhabe ich so: Ich mache mir einen Strich in mein Lehrerbuch, bei drei Strichen werden die Eltern informiert und das Kind muss in die Nachholzeit (eine Stunde in der Woche, die für nachsitzer reserviert ist) und dort etwas arbeiten. Die HAusaufgaben müssen nachgemacht und mir am nächsten Tag gezeigt werden.

So habe ich es in meiner 3. und 4. Klasse gehandhabt. Werde es in meiner zukünftigen ersten Klasse sicherlich so beibehalten. (Die Selbstkontrolle der Kids natürlich erst nach und nach einführen).

Gruß Annette

Beitrag von „Petra“ vom 4. August 2005 12:22

So wie eulenspiegel habe ich es am Schluss in meiner Klasse auch gemacht. Die nicht gemachten (oder nur teilweise gemachten) HA hatten ein großes Ausmaß angenommen (ich habe die Klasse kurzfristig übernommen).

Ich habe die Striche (bei mir waren es Punkte) allerdings offen ausgehängt (hinter meinem Schreibtisch).

eulenspiegel, welchen Zeitrahmen hattest du für die drei Striche?

Ich habe eine 2-Wochenfrist genommen, dh, wer innerhalb dieser 2 Wochen seine HA 3x nicht gemacht hat, blieb eine Stunde länger. Allerdings haben komplett vergessenen HA an einem Tag, also z.b in Deutsch und in Mathe auch 2 Punkte gegeben.

Nachgemachte HA haben dann einen grünen Kringel um den roten Punkt bekommen.

Auch die HA kontrolliere ich ähnlich wie eulenspiegel. Gemeinsames vorlesen, gegenseitiges kontrollieren oder auch mal die Lösung an 3 verschiedenen Stellen im Klassenraum aufgehängt oder auch als "nette" 😊 Wochenendbeschäftigung für mich 😊 - je nach "Art" der HA.

Petra

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 4. August 2005 13:04

Petra: Ich hatte gar keinen Zeitrahmen. Ich hatte das Glück, dass meine Schüler eigentlich nie die Hausaufgaben vergessen hatten (ich bin im tiefen Schwarzwald tätig, da herrscht noch "heile Welt" 😊).

Wenn es aber häufig vorkommt, dann finde ich es natürlich sinnvoll es so wie du zu regeln und z.B. 2 Wochen als Rahmen abzustecken.

Gruß Annette